

ALLGEMEINE VERKAUFS- UND LIEFERBEDINGUNGEN

FÜR DEN PORSCHE ONLINE SHOP (ALS BESTANDTEIL DER PORSCHE ONLINE MARKTPLATZ FUNKTIONALITÄTEN)

DER PORSCHE DIENSTLEISTUNGS GMBH

DEUTSCHLAND

1. GELTUNG

1.1. Porsche Sales & Marketplace GmbH, Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart (nachfolgend **Porsche Smart Mobility**) betreibt unter www.porsche.com verschiedene Online Marktplatz Funktionalitäten (nachfolgend **Marktplatz**) für (i) den Verkauf von Porsche Fahrzeugen, Teilen, Zubehör und anderen fahrzeugbezogenen und nicht fahrzeugbezogenen Produkten und (ii) die Bereitstellung von fahrzeugbezogenen und nicht fahrzeugbezogenen Diensten. Porsche Sales & Marketplace GmbH betreibt auf dem Marktplatz den Online-Vertriebskanal Porsche Online Shop (nachfolgend **Porsche Online Shop**), in welchem die Porsche Dienstleistungs GmbH, Porscheplatz 1, D-70435 Stuttgart (nachfolgend **PDLG** oder **Wir**) Waren (nachfolgend **Waren**) verkauft und liefert. Verkäufe und Lieferungen von Waren durch PDLG aufgrund von Bestellungen des Kunden (nachfolgend **Kunde** oder **Sie**) über den Porsche Online Shop erfolgen ausschließlich nach Maßgabe der folgenden Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen für den Porsche Online Shop (nachfolgend **Verkaufsbedingungen**). Der Kunde erkennt die Verkaufsbedingungen durch die Bestellung der Ware oder die Entgegennahme der Lieferung an. Abweichende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nicht, selbst wenn PDLG diesen nicht ausdrücklich widersprochen hat.

1.2. Für die Nutzung des von der Porsche Sales & Marketplace GmbH betriebenen Marktplatzes und Porsche Online Shops gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung des MyPorsche Portals und der Porsche Online Marktplatz Funktionalitäten (einschließlich des Porsche Connect Stores), sowie für Verkäufe von Porsche Connect Diensten und Porsche Sales & Marketplace GmbH Produkten (nachfolgend **Nutzungsbedingungen**), abrufbar unter <https://connectstore.porsche.com/de/de/t/termsofuse>.

1.3. "Kunde" im Sinne dieser Verkaufsbedingungen bezeichnet alle Verbraucher und Unternehmer, die über den Porsche Online Shop Waren von PDLG ausschließlich zur Endnutzung bestellen.

2. LIEFERBESCHRÄNKUNGEN / LIEFERGEBIETE

2.1. Die Lieferung von Waren erfolgt nur an Kunden zum Zwecke der Endnutzung.

2.2. Die Lieferung von Waren erfolgt nur in die nachfolgenden Länder: Bundesrepublik Deutschland, Österreich, Vereinigtes Königreich, Frankreich, Spanien (außer den Kanaren), Italien, Dänemark, Estland, Finnland, Luxemburg, Schweden, Belgien, Bulgarien, Rumänien, Irland, Lettland, Litauen, Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Tschechien, Ungarn und Griechenland.

2.3. Für Lieferungen in die Schweiz oder nach Norwegen können Zölle und/oder ähnliche Abgaben anfallen, und der Kunde ist verpflichtet, diese zu tragen und die ggf.

erforderlichen Anmeldungen und Genehmigungen rechtzeitig und auf eigene Kosten vorzunehmen bzw. zu beschaffen. Dies gilt entsprechend für Lieferungen in das Vereinigte Königreich, sollte dieses aus der Europäischen Union austreten und infolgedessen für Lieferungen Zölle und/oder ähnliche Abgaben anfallen. Sollte es aufgrund der schuldhaften Nichterfüllung dieser Verpflichtungen durch den Kunden zu Verzögerungen, Schäden oder anderen Kosten kommen, hat diese der Kunde zu tragen.

2.4. Eine Lieferung außerhalb der in Nummer 2.2 benannten Länder erfolgt nicht. Kunden aus anderen EU-Mitgliedsstaaten bleibt die Möglichkeit vorbehalten, die Waren zu bestellen und diese an eine Adresse in einem der in Nummer 2.2 benannten Länder liefern zu lassen.

3. ZUSTANDEKOMMEN DES KAUFVERTRAGES

3.1. Im Porsche Online Shop können Kunden die dort aufgeführten Waren von Verkäufern bestellen. Im Hinblick auf die Waren der PDLG übernimmt die Porsche Sales & Marketplace GmbH dabei die Vermittlung des Vertragsschlusses zwischen dem Kunden und der PDLG, indem sie den Porsche Online Shop und die Bewerbung der Angebote bereitstellt. Der Kaufvertrag kommt aber direkt zwischen PDLG und dem Kunden zustande.

3.2. Die Darbietungen von Waren im Porsche Online Shop stellen noch keine verbindlichen Angebote der PDLG zum Vertragsschluss dar, sondern laden den Kunden lediglich dazu ein, verbindlich zu erklären, ob und welche Ware er bei der PDLG bestellen möchte (*invitatio ad offerendum*). Der Kunde kann aus dem Sortiment im Porsche Online Shop Waren der PDLG auswählen und diese über die Schaltfläche „in den Warenkorb“ in einem so genannten Warenkorb sammeln. Bei Eingabe der Liefermenge der Waren und der Lieferadresse wird der Kunde auf etwaige Lieferbeschränkungen gemäß Nummer 2 hingewiesen. Vor dem Anklicken der Schaltfläche „zahlungspflichtig bestellen“ werden alle vom Kunden ausgewählten Waren, deren Gesamtpreis einschließlich gesetzlich gültiger Umsatzsteuer, Zölle, Abgaben und Versandkosten nochmals in einer Bestellübersicht dem Kunden zur Prüfung angezeigt. Eventuelle Eingabefehler kann der Kunde dann erkennen und vor der verbindlichen endgültigen Abgabe der Bestellung berichtigen. Die Vertragsbestimmungen einschließlich dieser Verkaufsbedingungen können vor Abgabe der Bestellung vom Kunden nochmals aufgerufen und in wiedergabefähiger Form gespeichert werden. Über die Schaltfläche „zahlungspflichtig bestellen“ gibt der Kunden ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages über die im Warenkorb befindlichen Waren ab. Das Angebot kann jedoch nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Kunde durch Anklicken einer entsprechenden Schaltfläche diese Verkaufsbedingungen akzeptiert und dadurch in sein Angebot aufgenommen hat.

3.3. PDLG wird den Erhalt der Bestellung des Kunden per E-Mail bestätigen. In einer solchen E-Mail liegt noch keine verbindliche Annahme der Bestellung.

- 3.4. Der Vertrag kommt erst zu Stande, wenn PDLG das Angebot des Kunden annimmt. Die Annahme durch PDLG kann ausdrücklich erfolgen durch Erklärung in Textform, beispielsweise durch Zusenden einer schriftlichen Auftragsbestätigung per E-Mail, oder dadurch, dass PDLG die Ware an den Versand übergibt und den Kunden entsprechend informiert. Der Vertrag richtet sich ausschließlich nach dem Inhalt der Auftragsbestätigung und nach diesen Verkaufsbedingungen. Mündliche Abreden oder Zusagen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch vertretungsberechtigte Mitarbeiter von PDLG.
- 3.5. Sollte die Lieferung der vom Kunden bestellten Ware nicht möglich sein, etwa weil die entsprechende Ware nicht auf Lager ist, kann PDLG von einer Annahmeerklärung absehen. In diesem Fall kommt kein Vertragsschluss zustande. PDLG wird den Kunden darüber unverzüglich informieren.
- 3.6. Der Vertragstext wird nach dem Vertragsschluss gespeichert, ist dem Kunden aber nicht mehr zugänglich. Der Kunde erhält jedoch sämtliche Vertragsbestimmungen und diese Verkaufsbedingungen (per E-Mail oder als Brief) zugesandt.

4. WIDERRUFSBELEHRUNG UND -FORMULAR

Soweit Sie als Kunde Verbraucher sind (also eine natürliche Person, die die Bestellung zu einem Zweck abgibt, der weder Ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann), steht Ihnen nach den gesetzlichen Bestimmungen ein Widerrufsrecht zu, für das die folgende Belehrung gilt:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat, oder im Falle eines Vertrags über mehrere Waren, die Sie im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt haben und die getrennt geliefert werden ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Porsche Dienstleistungs GmbH, Telefon +49 (0) 711/911 0, E-Mail: info@porsche.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung

gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an die Porsche Dienstleistungs GmbH - Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren, sollten Sie von dem beiliegenden Retourenschein keinen Gebrauch machen.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

Zur Ausübung des Widerrufsrechts können Sie das nachfolgende Muster-Widerrufsformular nutzen, was jedoch nicht vorgeschrieben ist:

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An Porsche Dienstleistungs GmbH – Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart- E-Mail: info@porsche.de
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) *Unzutreffendes streichen*

5. PREISE UND ZAHLUNG

- 5.1. Alle Preise sind in EURO einschließlich der gesetzlich geltenden Umsatzsteuer angegeben. Hinzu kommt die Versandkostenpauschale.
- 5.2. Die Preise, alle Preisbestandteile wie die gesetzlich geltende Umsatzsteuer, Zuschläge oder Abgaben, sowie die Versandkostenpauschale (zusammen nachfolgend **Vergütung**) werden für die jeweilige Bestellung dem Kunden im Porsche Online Shop vor Abgabe der Bestellung angezeigt. Die Vergütung wird sofort mit Vertragsschluss fällig. Die Möglichkeiten zur

Bezahlung der Vergütung sind im Porsche Online Shop angegebenen. Bei Nichteinlösung, Rückruf oder Rückbelastung einer Kreditkartenanweisung, Überweisung oder Lastschrift sind PDLG dadurch entstehende Gebühren der Geldinstitute vom Kunden zu erstatten.

6. LIEFERUNG

- 6.1. Lieferungen erfolgen zu der jeweils angegebenen Versandkostenpauschale an die vom Kunden angegebene Lieferadresse. Es gelten die Lieferbeschränkungen gemäß Nummer 2.
- 6.2. Lieferungen werden erst nach Erhalt der vollständigen Vergütung oder Zug-um-Zug gegen Zahlung ausgeführt. Liefertermine und Lieferfristen sind nur verbindlich, wenn sie im Vertrag als verbindlich vereinbart wurden. Bei Sendungen innerhalb Deutschlands kann die Lieferzeit 2-3 Werktage ab Zahlungseingang in Anspruch nehmen. Bei Sendungen außerhalb Deutschlands kann die Lieferzeit ca. 5 Werktage ab Zahlungseingang in Anspruch nehmen, wobei bei Lieferungen außerhalb der EU die zusätzliche Zollbearbeitungszeit zu berücksichtigen ist. Die Lieferzeit sollte höchstens jedoch 30 Tage ab Zahlungseingang betragen.
- 6.3. Unvorhersehbare, unvermeidbare und außerhalb des Einflussbereichs von PDLG liegende und von PDLG nicht zu vertretende Ereignisse wie höhere Gewalt, Krieg, Naturkatastrophen oder Arbeitskämpfe entbinden PDLG für ihre Dauer von der Pflicht zur rechtzeitigen Lieferung. Lieferfristen bzw. -termine verlängern bzw. verschieben sich um die Dauer der Störung; vom Eintritt der Störung wird der Kunde in angemessener Weise unterrichtet. Ist das Ende der Störung nicht absehbar oder dauert sie länger als zwei Monate, ist jede Partei berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.
- 6.4. Verzögern sich die Lieferungen von PDLG, ist der Kunde zum Rücktritt nur berechtigt, wenn PDLG die Verzögerung zu vertreten hat und eine vom Kunden gesetzte angemessene Frist zur Lieferung erfolglos verstrichen ist. Verzögerungen aufgrund notwendiger Zollbearbeitung der Waren hat PDLG hierbei nicht zu vertreten.
- 6.5. Kommt der Kunde in Annahmeverzug oder verletzt er sonstige Mitwirkungspflichten, so ist PDLG unbeschadet ihrer sonstigen Rechte berechtigt, die Ware auf Gefahr und Kosten des Kunden angemessen einzulagern oder nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten.
- 6.6. PDLG kann aus begründetem Anlass Teillieferungen vornehmen, sofern dies dem Kunden zumutbar ist.

7. GEWÄHRLEISTUNG / RECHTE WEGEN MÄNGELN

- 7.1. PDLG haftet im Falle von Sach- und Rechtsmängeln der Waren nach den gesetzlichen Bestimmungen. Für Schadens- oder Aufwendungsersatzansprüche gilt abweichend hiervon die Nummer 8.
- 7.2. Etwaige eingeräumte Herstellergarantien treten neben die Ansprüche wegen Sach- und Rechtsmängeln nach Nummer 7.1. Einzelheiten zum Umfang solcher Garantien ergeben sich aus den Garantiebedingungen, die den Artikeln ggfs. beiliegen.

8. HAFTUNG / HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

- 8.1. PDLG haftet für einfache Fahrlässigkeit nur bei Verletzung von Kardinalpflichten. Kardinalpflichten sind wesentliche Vertragspflichten, deren Verletzung den Vertragszweck gefährdet und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Bei der einfach fahrlässigen Verletzung von

Kardinalpflichten ist die Haftung der PDLG begrenzt auf den Ersatz des typischerweise bei Vertragsschluss für PDLG vorhersehbaren Schadens. Im Übrigen ist die Haftung der PDLG für einfache Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

- 8.2. Die vorgenannte Haftungsbeschränkung der Nummer 8.1 gilt nicht für Ansprüche

- (i) wegen der Verletzung des Lebens, Körpers und/oder der Gesundheit,
- (ii) aufgrund arglistigen Verschweigens eines Mangels,
- (iii) aufgrund des Fehlens einer Beschaffenheit, für die die PDLG eine Garantie übernommen hat, die auf vorsätzlichem und/oder grob fahrlässigem Verhalten der PDLG, ihrer gesetzlichen Vertreter, Arbeitnehmer und/oder Erfüllungsgehilfen beruhen, und/oder
- (v) nach dem Produkthaftungsgesetz und aufgrund weiterer zwingender Haftungstatbestände.

Für die vorgenannten Ausnahmen verbleibt es bei der gesetzlichen Regelung.

- 8.3. Bei Produkten mit Datenspeicher (z.B. Mobiltelefonen, Laptops) gilt ergänzend zu den Nummern 8.1 und 8.2 Folgendes: Der Kunde ist für eine regelmäßige und vollständige Sicherung seiner Daten selbst verantwortlich. Die PDLG haftet für einen Schaden wegen des Verlusts von Daten daher maximal bis zur Höhe eines Schadens, der auch bei ordnungsgemäßer und regelmäßiger Sicherung der Daten zu deren Wiederherstellung entstanden wäre.

- 8.4. Der Kunde ist verpflichtet, angemessene Maßnahmen zur Schadensabwehr und -minderung zu treffen.

9. EIGENTUMSVORBEHALT

Bis zur endgültigen Bezahlung der vollständigen Vergütung bleibt die Ware Eigentum der PDLG. Erfolgt die Zahlung der Vergütung mittels Anweisung oder Beauftragung eines Kredit- oder Finanzdienstleistungsinstitutes, so gilt sie als endgültig erst mit vorbehaltloser, nicht mehr rückbelastbarer Gutschrift auf dem Konto der PDLG.

10. AUFRECHNUNGS- UND ZURÜCKBEHALTUNGSRECHTE

Der Kunde ist zur Aufrechnung nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen berechtigt. Zur Aufrechnung gegen Ansprüche von PDLG ist der Kunde auch berechtigt, wenn er Mängelrügen oder Gegenansprüche aus demselben Kaufvertrag geltend macht. Zur Ausübung von Zurückbehaltungsrechten ist der Kunde nur mit Forderungen aus demselben Rechtsverhältnis berechtigt.

11. KUNDENDIENST

Sie erreichen unseren Kundendienst bei Fragen, Reklamationen und Beanstandungen per

- (i) E-Mail: info@porsche.de oder
- (ii) Post: Porsche Dienstleistungs GmbH - Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart.

12. ANWENDBARES RECHT / GERICHTSSTAND

- 12.1. Für alle Streitigkeiten, die aus oder aufgrund dieser Vertragsbeziehung entstehen, gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Übereinkommens über

Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG). Trotz der Anwendung deutschen Rechts genießen Kunden, die Verbraucher sind, außerdem den Schutz der zwingenden Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat. Die Anwendung zwingender Bestimmungen, die die Rechtswahl einschränken, und insbesondere die Anwendbarkeit zwingender Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, wie etwa Verbraucherschutzgesetze, bleiben unberührt.

- 12.2. Wenn der Kunde Kaufmann ist und seinen Sitz zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses in Deutschland hat, ist ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz der PDLG. Im Übrigen gelten für die örtliche und die internationale Zuständigkeit die anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen.

13. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 13.1. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages und/oder dieser Verkaufsbedingungen bedürfen der Schriftform.

Dies gilt auch für eine Abänderung dieses Schriftformerfordernisses.

- 13.2. Ist eine Bestimmung des Vertrags und/oder dieser Verkaufsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt.

Verbraucherinformation gemäß Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG): Die Porsche Dienstleistungs GmbH ist nicht bereit und verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Verbraucherinformation gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013: Zur außergerichtlichen Streitbeilegung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten hat die Europäische Kommission eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) eingerichtet. Die OS-Plattform finden Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

– Ende der Verkaufsbedingungen –